DIE ACKERMANN-GEMEINDE IN DER DIÖZESE REGENSBURG LÄDT HERZLICH EIN ZU EINEM WIEDERSEHEN IN MARIA ORT



NEPOMUK-FEIER - Samstag, 3.9.2022 um 15:00 Uhr

- Andacht in der Wallfahrtskirche um 15 Uhr mit Erinnerung an unsere Verstorbene sowie alle, die unter Corona gelitten haben.
- Wir gedenken auch des 2015 verstorbenen Seelsorgers von Etterzhausen, Dr. Albert Rauch und seiner Leistung als Brückenbauer zum christlichen Osten.
- Musikalisch begleiten uns Frau Stephanie Rademacher (Orgel und Keyboard) und ihre Tochter (Flöte).
- > Ehrung und kleine Erfrischung beim Hl. Nepomuk an der Mariaorter-Fußbrücke.
- ➤ Die Musik begleitet uns zum Wirtshaus Krieger (Gewölbesaal).
- ➤ Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Bier im Wirtshaus ab 16:00 (Eigenbeitrag 5 EUR).
- Begegnung mit Partnern und Förderern aus Tschechien.
- Kurzweilige Einlagen und Lesungen.

Anmeldung bis 30. August mit Personenzahl: Festnetz: 0941 33507, Handy 01721903502

Email: AckermannGemeindeRegensburg@gmail.com

Nach Möglichkeit: Mitfahrgelegenheit ab Hbf. Regensburg (bitte bei der Anmeldung angeben)

Mit herzlichen Grüßen – Karl-Ludwig Ritzke, Vorsitzender

Nicht nur in Prag steht der Heilige auf der Bruck, auch in Würzburg, Bamberg und Passau wacht er über Brücken. Den "Ackermännern" ist es zur Tradition geworden, dorthin zu ziehen, zu beten und Kerzen auf kleinen Flößen auf dem Fluss schwimmen zu lassen. Doch auch am Stadtrand von Regensburg grüßt der Heilige auf einer Brücke dort, wo die Naab in die Donau mündet. Die Brücke, die er bewacht, führt zur Wallfahrtskirche Maria Ort.

Nach den strengen Beschränkungen der Corona-Zeit wollen auch wir nach der Tradition der Ackermann-Gemeinde bei unserem Nepomuk an Donau und Naab zu einer kleinen Feier zusammenkommen. Treffen wollen wir uns um 15.00 Uhr in der Wallfahrtskirche vor dem spätgotischen Gnadenbild Mariens zu einer Andacht, dabei für unsere Gesundheit danken, an die Verstorbenen denken sowie an alle, die unter Corona gelitten haben. Wir gedenken auch des 2015 verstorbenen Pfarrer von Etterzhausen, Dr. Albert Rauch, eines großen Brückenbauers zwischen Ost und West.

Wir können nicht wie in Passau oder Würzburg auf dem Fluss Kerzen schwimmen lassen. Das würde den Enten dort nicht gefallen. Wir werden aber vor dem Gnadenbild in der Kirche fünf Kerzen anzünden. Fünf Flammen sind auf dem Leichnam des Heiligen erschienen. Nach der Andacht gehen wir gemeinsam zur Statue des Heiligen. Wir tun es dann den Prager Studenten nach, die vor der Statue auf der Karlsbrücke in alten Zeiten gesungen haben: Als ich da vorbeigegangen, hab´ ich Reverenz gemacht, ein Gebet ihm aus dem Kopfe recht bedächtig dargebracht.

Weiter wird uns ein kurzer Weg über die hölzerne Brücke zum Gasthof Krieger führen, früher eine Station für die Salzschiffer auf der Naab. Dort werden wir musikalisch unterhalten mit Zeit dazwischen für gute Konversation und sicher Bier oder Kaffee und Kuchen unsere Feier in froher Gemeinschaft ausklingen lassen.

Gasthof Krieger

Naabstraße 20, 93186 Pettendorf-Mariaort

Tel.: 0941 84278 / E-Mail: gasthof@ggasthof-krieger.de

Vom Parkplatz ca. 300 Meter entlang des Flusses Fußweg über die Brücke zur Kirche

Anfahrt & Parken Gasthof Krieger (Jägerstube)

Autobahn A93 München

Ausfahrt Pfaffenstein; Richtung Etterzhausen B8, nach ca. 6 km liegt Mariaort auf der linken Seite

Autobahn A3 Nürnberg

Ausfahrt Nittendorf; Richtung Regensburg B8; nach ca. 8 km liegt Mariaort auf der rechten Seite.